

Inhalt

1	Vorwort zur Studie	1
2	Konzeptionelle Vorbemerkungen.....	4
2.1	Aufbau des Berichts.....	5
3	Methodik	8
3.1	Feldphase und Rücklauf	8
3.2	Beschreibung und Validität der Stichprobe.....	8

TEIL 1 LEBENSLAGEN UND TEILHABE

4	Wohnen - Wohnumfeld - Nachbarschaft	17
4.1	Wohnsituation allgemein	18
4.2	Zufriedenheit mit Wohnsituation allgemein	18
4.3	Wohngegend/Wohnumfeld	18
4.4	Die Ortsteile im Vergleich: Wohnzufriedenheit	19
4.5	Infrastruktur	22
4.6	Nachbarschaft	24
5	Freizeit und Engagement.....	27
5.1	Freizeitaktivitäten.....	27
5.2	Bedarf an Freizeitangeboten	28
5.3	Bürgerschaftliches Engagement in der Freizeit.....	29
6	Soziale Unterstützung durch Familie und weitere soziale Beziehungen.....	31
6.1	Familiensituation/-konstellation	31
6.2	Gegenseitige Hilfe und Unterstützung im Alltag.....	33
6.2.1	Hilfe bzw. Unterstützung erhalten	33
6.2.2	Hilfe bzw. Unterstützung leisten	35
6.3	Pflege und Sorge für einen nahestehenden Menschen	35
6.3.1	Soziodemographie der Pflege-/Sorgesituationen	36
6.3.2	Bewertung der Pflege-/Sorgesituation.....	36
7	Gesundheit und Wohlbefinden	39
7.1	Gesundheitszustand	39
7.1.1	Gesundheit allgemein.....	40
7.1.2	Beeinträchtigungen im Alltag	41
7.1.3	Gesundheitliche Probleme in den letzten vier Wochen.....	43
7.2	Gesundheitliche Versorgung	44
7.2.1	Krankenversicherungsstatus	44

7.2.2	Probleme bei medizinischen Behandlungen in letzten 12 Monaten	46
8	Vertrauen in die Zukunft und in gesellschaftliche Institutionen/Armut in der Gesellschaft	47
8.1	Vertrauen in die Zukunft: Situation der Kinder	47
8.2	Vertrauen in die Zukunft: Berufliche Zukunft/Arbeitsmarkt.....	49
8.3	Armut in der Gesellschaft - Armutsverständnisse.....	50
8.4	Vertrauen in Institutionen/Organisationen	51

TEIL 2

SOZIALE ANGEBOTE IN DER REGION UND ARBEIT DER PFARREI *CHRISTUS UNSER FRIEDE*

9	Soziale Angebote, Dienste und Einrichtungen in der Region.....	54
9.1	Allgemeine Informiertheit über soziale Einrichtungen und Angebote	54
9.2	Informationswege: Veranstaltungen, Einrichtungen, soziale Angebote.....	56
9.3	Bekanntheit und potentielle Inanspruchnahme sozialer Angebote	57
9.4	Soziale Notlagen und Akzeptanz von Anbietern	59
10	Religiosität und Arbeit der Pfarrei <i>Christus unser Friede</i>	61
10.1	Religionszugehörigkeit	61
10.2	Selbsteinschätzung zur Religiosität	62
10.3	Religion als Gesprächsthema	63
10.4	Besuch von Gotteshäusern.....	64
10.5	Engagement in der Gemeinde und potenzielle Engagement-Bereiche	65
10.6	Verbundenheit zur Pfarrei.....	67
10.7	Informiertheit über die Arbeit der Pfarrei.....	68
10.8	Informationswege: Aktivitäten der Pfarrei.....	69
10.9	Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit	70
11	Zusammenfassung der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen	71
11.1	Teil 1: Lebenslagen und Teilhabe – Zusammenfassung und Schlussfolgerungen.....	71
11.2	Teil 2: Soziale Angebote in der Region und Arbeit der Pfarrei <i>Christus unser Friede</i> – Zentrale Ergebnisse und Handlungsempfehlungen	74
	Literatur- und Quellenverzeichnis.....	76